

# Download

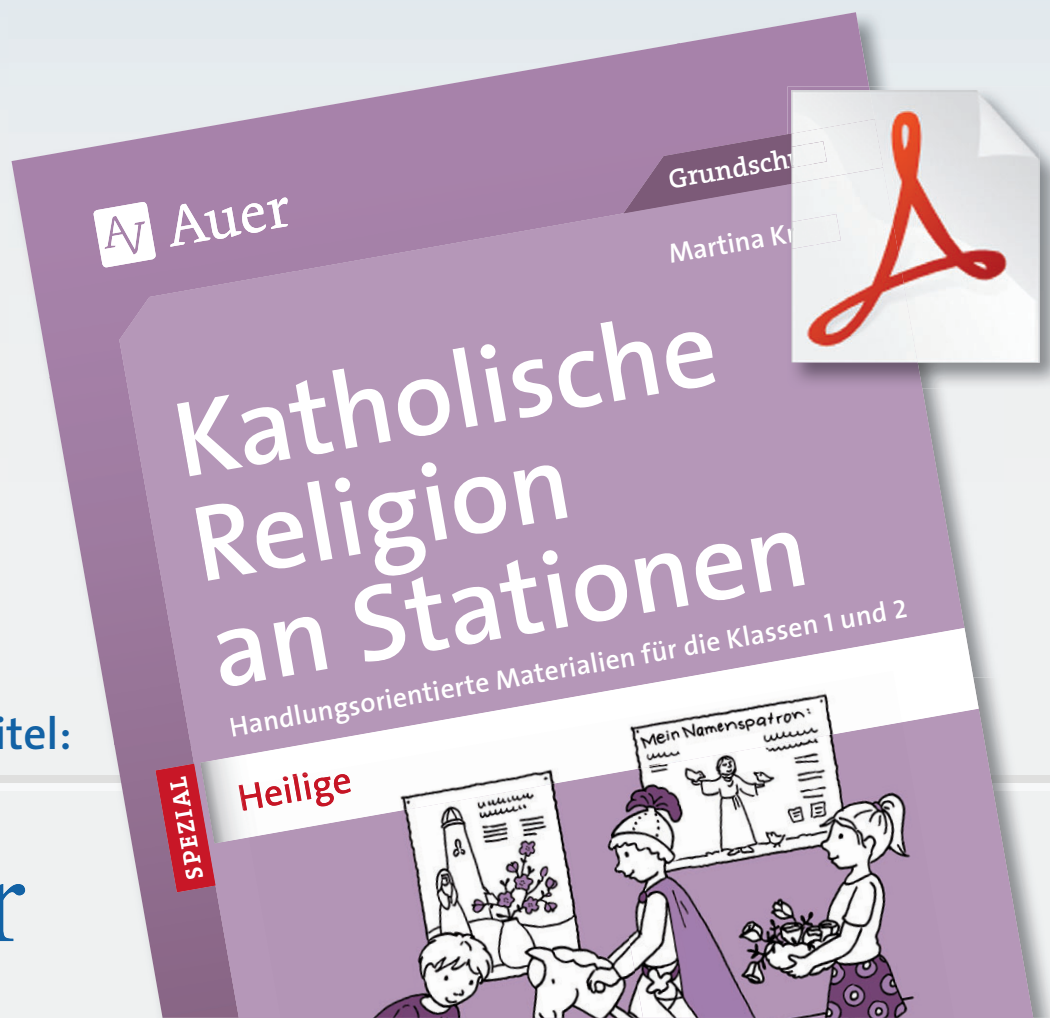
Martina Knipp

## Katholische Religion an Stationen Spezial Heilige

Heilige

Downloadauszug  
aus dem Originaltitel:

 Auer



# **Katholische Religion an Stationen Spezial Heilige**

**Heilige**

**Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel  
Katholische Religion an Stationen Spezial Heilige  
Über diesen Link gelangen Sie zur entsprechenden Produktseite im Web.**

**<http://www.auer-verlag.de/go/dl7439>**

# *Materialaufstellung und Hinweise*

Die Arbeitsblätter jeweils im Klassensatz kopieren.  
Schreibstifte an den Stationen bereitlegen. Auf  
die Angaben der Klassenstufen wurde verzichtet.

## **Heilige**

### **Station 1: Heilige folgen Jesus nach**

- Arbeitsblatt

### **Station 2: Heilige bewirken Wunder**

- Arbeitsblatt

### **Station 3: Namenspatron**

- Arbeitsblatt
- Vornamenbücher

### **Station 4: Sich an Vorbildern orientieren**

- Arbeitsblatt

### **Station 5: Verschiedene Heilige**

- Arbeitsblatt
- Heiligenkarten
- Blanko-Plakate

### **Station 6: Allerheiligen**

- Arbeitsblatt

Download  
zur Ansicht



**Aufgabe:**

Heilige sind Menschen, die so leben möchten, wie Jesus es vorgemacht hat.

Was bedeutet das genau? Finde es heraus, indem du die Sätze aufschreibst.





Um heilig gesprochen zu werden, muss man katholisch sein und ein vorbildliches, christliches Leben geführt haben.

Das Wichtigste aber ist der Nachweis, dass man ein Wunder bewirkt hat – als Beweis, dass Gott selbst ein Zeichen geschickt hat. Ein Wunder ist es zum Beispiel, wenn jemand plötzlich von einer schweren Krankheit geheilt wird.

**Aufgabe:**

Welche Wunder kennst du?

Fallen dir Wunder ein, die Jesus vollbracht hat?

Was ist für dich ein Wunder?

Schreibe in die Wolken.

Download zur Ansicht



Der Heilige, nach dem du benannt bist, ist dein Namenspatron.

**Aufgabe:**

Suche dir einen Partner.

Befragt euch gegenseitig zu eurem Namenspatron.

Wenn ihr nicht wisst, wer euer Namenspatron, schlägt es im Vornamenbuch nach.

**Mein Namenspatron**

Name: \_\_\_\_\_

Wer ist dein Namenspatron? \_\_\_\_\_

Wann ist dein Namenstag? \_\_\_\_\_

Weißt du, warum er oder sie heilig gesprochen wurde?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Für was ist er oder sie Schutzheiliger?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Was bedeutet das? Was kannst du von deinem Namenspatron lernen?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Bedeutet das auch etwas für dich?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Aufgabe:**

Heilige sind Vorbilder für uns, weil sie besondere Taten in ihrem Leben vollbracht haben.

Aber auch andere Menschen können Vorbilder für uns sein: deine Eltern, dein bester Freund oder deine beste Freundin. Vielleicht ist es auch deine Oma oder dein Opa? Oder jemand ganz anderes?

Was macht diese Person zu deinem Vorbild? Warum möchtest du genau so sein? Weiß die Person, dass sie dein Vorbild ist?

Schreibe einen Brief an dein Vorbild.





### Aufgabe:

In der katholischen Kirche gibt es ungefähr 15 000 Heilige – darunter sind ganz bekannte, aber auch viele unbekannte. Allen ist gemeinsam, dass sie ein vorbildliches Leben im Sinne Gottes geführt haben.

Beschreibe am Beispiel eines Heiligen, wie Menschen ihr Leben aus dem christlichen Glauben gestalten. Halte deine Ergebnisse auf einem Plakat fest.

Welchen Heiligen du wählst, kannst du dir selbst aussuchen. Du kannst zum Beispiel deinen Namenspatron verwenden oder auch einen anderen Heiligen, der dich beeindruckt hat.

Wenn dir kein Heiliger einfällt, kannst du dir eine der Karten nehmen. Auf diesen findest du auch schon wichtige Informationen, die du für dein Plakat verwenden kannst.

Diese Informationen kannst du auf deinem Plakat verarbeiten:

Geburtsdatum

Leben und Wirken

Todesdatum

Schutzpatron

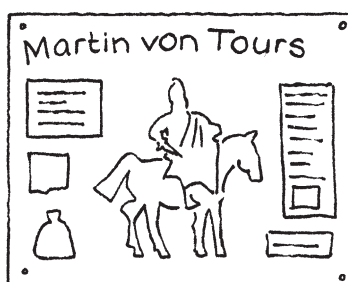
Gedenktag

Brauchtum

Legende

Feste

Du kannst auch ein Bild deines Heiligen malen oder ausdrucken und auf dein Plakat kleben.







### Don Bosco

Johannes Bosco war ein italienischer Priester und Jugendseelsorger. Meist wird er Don Bosco genannt – nach der Anrede Don für römisch-katholische Priester.

Don Bosco kümmerte sich um Jugendliche, die nicht zur Schule gingen, kein Essen bekamen und um die sich niemand sonst kümmerte. Zwar hatten die Kinder oft noch ihre Eltern, aber die Menschen zur Zeit Don Boscos waren sehr arm. So übernahm Don Bosco die Verantwortung für sehr viele Kinder. Er sorgte dafür, dass sie hilfsbereit und friedvoll miteinander leben und lernen konnten.

Schutzpatron: der Jugendlichen und der Jugendseelsorger

Gedenktag: 31. Januar

### Florian von Lorch

Der Heilige Florian war ein römischer Offizier und Oberbefehlshaber einer Einheit, die Feuer bekämpfte. Deshalb ist er wohl auch heute noch der Schutzpatron der Feuerwehr und wird angerufen, um Gefahr vom eigenen Haus abzuwenden:  
„Heiliger Sankt Florian / Verschon mein Haus / Zünd andre an!“

Florian starb als Märtyrer (= Menschen, die für ihren Glauben sterben mussten). Eine Legende berichtet, dass beim Transport von Florians Leichnam auf wundersame Weise eine Quelle entsprang, als die Ochsen, die den Leichnam zogen, durstig waren.

Schutzpatron: der Feuerwehr

Gedenktag: 4. Mai

### Johanna von Orléans

Johanna von Orléans hörte bereits im Alter von 13 Jahren zum ersten Mal Stimmen (von anderen Heiligen), die sie beauftragten, ein gutes Leben zu führen und Gott zu gehorchen. Sie sollte in den Krieg ziehen, um zu verhindern, dass Frankreich – ihr Heimatland – den Krieg gegen England verliert. So führte sie die Soldaten an, im festen Glauben an Jesus Christus und an Gott.

Nach dem Sieg der Französer wandte sich der französische König allerdings von ihr ab und ließ sie auf dem Scheiterhaufen hinrichten.

Schutzpatronin: von Frankreich

Gedenktag: 30. Mai



### Johannes der Täufer

Johannes der Täufer war der Sohn von Marias Cousine Elisabeth und wurde ein halbes Jahr vor Jesus geboren. Als Erwachsener verkündete er das Kommen des Messias und taufte die Menschen. Er taufte auch Jesus im Jordan, einem Fluss in Palästina.

Am 24. Juni feiern wir zu seinem Gedenken den Johannistag – in vielen Gemeinden mit einem Johannistagfeuer in der Johannistagnacht. Auch das Johanniskraut, dem man Schutzkräfte gegen Geister und Teufel zuschreibt, ist nach ihm benannt, weil es um die Zeit des Johannistages blüht.

Schutzpatron: von Florenz (Stadt in Italien)

Gedenktag: 24. Juni

### Heiliger Christophorus

Die Legende erzählt, dass Christophorus (der damals noch Offerus hieß) als junger Mann nach dem gesucht hat, dessen Macht unbegrenzt ist. So fand er zu Gott.

Um Gott zu dienen, trug er Menschen über einen Fluss. Eines Tages nahm er ein Kind auf die Schulter. Zunächst war das Kind sehr leicht, aber je tiefer Offerus in die Furt stieg, desto schwerer schien es zu werden. In der Mitte des Stromes keuchte Offerus schließlich: „Kind, du bist so schwer, als hätte ich die Last der ganzen Welt zu tragen!“ Das Kind antwortete: „Wie du sagst, so ist es, denn ich bin Jesus, der Heiland. Und wie du weißt, trägt der Heiland die Last der ganzen Welt.“ Am anderen Ufer angelangt, setzte Offerus das Kind ab, worauf das Kind zu ihm sagte: „Du hast den Christ getragen, von jetzt an darfst du Christofferus heißen.“

Schutzpatron: der Reisenden

Gedenktag: 24. Juli

### Maximilian Kolbe

Maximilian Kolbe war Priester. Er versteckte im 2. Weltkrieg Juden. Da das verboten war, wurde er gefangen genommen und in ein Konzentrationslager gebracht. Er nahm für einen anderen Mann, der eine Familie hatte, die Todesstrafe an. Maximilian Kolbe wurde hingerichtet. Weil er sich für diesen anderen Mann und dessen Familie geopfert hatte, wurde er am 10. Oktober 1982 von Papst Johannes Paul II. heiliggesprochen.

Schutzpatron: der Journalisten

Gedenktag: 14. August



### Hildegard von Bingen

Hildegard von Bingen war eine Person, die zu ihrer Zeit viele neue Denkanstöße anregte. Sie hat viele Bücher geschrieben, eines über das Heilen von Krankheiten. Dafür verwendete sie viele verschiedene Pflanzen. Dieses Wissen nutzen die Menschen noch heute.

Außerdem gründete Hildegard zwei Klöster. Sie war eine der ersten Frauen, die sich das zutraute.

Schutzpatronin: der Naturwissenschaftler

Gedenktag: 17. September

### Martin von Tours

Der Heilige Martin ist einer der bekanntesten und beliebtesten Heiligen in der katholischen Kirche. Er war ursprünglich Soldat, bevor er wegen seines Glaubens die Armee verließ und schließlich der dritte Bischof von Tours wurde.

Zum Heiligen Martin gibt es viele Legenden, zum Beispiel die der Mantelteilung. Als Martin einen frierenden Bettler vor dem Stadttor sitzen sah, teilte er mit dem Schwert seinen Mantel in zwei Teile und gab einen davon dem Bettler. Diese Szene wird heute gerne bei den Sankt-Martins-Umzügen nachgespielt, bei denen die Kinder außerdem mit Laternen laufen.

Schutzpatron: der Armen

Gedenktag: 11. November

### Elisabeth von Thüringen

Die Heilige Elisabeth wählte, obwohl sie selbst reich war, freiwillig ein Leben in Armut. Als Landgräfin von Thüringen kümmerte sie sich um das einfache Volk, die Armen und die Kranken. Ihren Mann Ludwig, der sie sehr liebte, störte das nicht, seine Familie dafür umso mehr. Als Ludwig starb, musste Elisabeth deshalb die Wartburg verlassen.

Sie gründete ein Krankenhaus in Marburg und arbeitete dort selbst als Pflegerin. Leider starb sie schon sehr früh, mit 24 Jahren.

Schutzpatronin: der Kranken

Gedenktag: 17. November



### Nikolaus von Myra

Über das Leben von Nikolaus, dem Bischof von Myra, gibt es nur wenig belegte Tatsachen, dafür aber viele Legenden. Die Legenden zeigen Nikolaus als gütigen, hilfsbereiten Menschen und Helfer in allen Schwierigkeiten.

Als Schutzpatron der Kinder bringt der Heilige Nikolaus heute noch am 6. Dezember den Kindern Geschenke. Diese legt er in der Nacht in Stiefel oder Strümpfe, die die Kinder vor die Tür stellen.

Schutzpatron: der Kinder und Seefahrer

Gedenktag: 6. Dezember

### Barbara von Nikomedien

Obwohl nicht belegt ist, dass es Barbara wirklich gegeben hat, ist sie eine der beliebtesten Heiligen der katholischen Kirche. Sie starb für ihren Glauben, weil ihr Vater ihr nicht erlauben wollte, Christin zu werden.

Barbaras gilt als Vorbild, weil sie trotz Gefangenschaft und Tod ihren Glauben nicht aufgeben wollte. Deshalb gehört sie auch zu den 14 Nothelfern in der katholischen Kirche. Die Gläubigen können sie zum Beispiel bei Gewitter oder gegen plötzlichen Tod im Gebet anrufen.

Schutzpatronin: der Bergleute

Gedenktag: 4. Dezember

### Lucia von Syrakus

Lucia, deren Name „die Leuchtende“ bedeutet, wollte – wie später viele Nonnen in Klöstern – ihr Leben Jesus Christus widmen. Dafür wurde sie hingerichtet.

Besonders in Schweden, aber auch in anderen nordischen Ländern, ist das Luciafest am 13. Dezember ein wichtiger Teil der Vorweihnachtszeit. Das Luciafest ist ein Lichterfest, an dem weiße Gewänder und ein Kerzenkranz auf dem Kopf getragen werden. Außerdem gibt es spezielle Lucialieder.

Schutzpatronin: der Blinden

Gedenktag: 13. Dezember

**Aufgabe:**

Da es ungefähr 15 000 katholische Heilige auf der ganzen Welt gibt, kann es nicht für jeden Heiligen einen eigenen Gedenktag geben. Deshalb gibt es am 1. November einen Tag, an dem die katholischen Christen an alle Heiligen denken: Allerheiligen.

Am Tag nach Allerheiligen ist Allerseelen. Die Menschen zünden Kerzen auf den Gräbern an und denken an die Verstorbenen. Da Allerheiligen in einigen Bundesländern ein Feiertag ist, finden die Gräberbesuche oft schon einen Tag vorher, an Allerheiligen, statt.

An wen denkst du an Allerheiligen/Allerseelen?

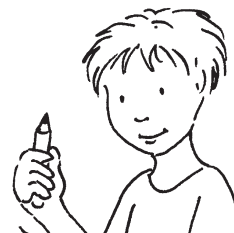
Schreibe es in die Vorlage und schneide sie aus.



# Laufzettel



für \_\_\_\_\_



## PFLICHTSTATIONEN

Stationsnummer	Erledigt am	Kontrolliert am
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

## WAHLSTATIONEN

Stationsnummer	Erledigt am	Kontrolliert am
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

# Lösungen

Heilige/Station 1

Seite 2

Heilige setzen sich für andere ein.

Heilige geben Menschen Trost und Hoffnung.

Heilige verbreiten die Botschaft Gottes.

Heilige teilen ihren Besitz.

Heilige geben die Liebe Gottes weiter.

Download  
zur Ansicht

**Bildquelle:**

S. 10 Fachwerkhaus © Eduard Shelesnjak, Fotolia.com (52630455)

Download  
zur Ansicht

**Impressum**

© 2014 Auer Verlag  
AAP Lehrerfachverlage GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Autor: Martina Knipp  
Illustrationen: Corina Beurenmeister

[www.auer-verlag.de](http://www.auer-verlag.de)